

# Südungarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:  
Lugos, Donnagasse Nr. 18,  
wohin alle Sendungen zu richten sind.  
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und  
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Teichner.**  
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**

Pränumerationsbedingungen:  
Jahresabgabe Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—  
Vierteljährig Kr. 4.—  
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit  
Frankozusendung.  
Einzelnnummer: Sonntag 20 H., Donnerstag 12 H.

XIX. Jahrgang.

Lugos, den 10. Dezember 1911.

Nummer 99.

## Weltpolitik.

Lugos, 9. Dezember.

Für den Augenblick hat die Rede des Herrn v. Bethmann in der Schlußsitzung des Reichstages alles andere einigermaßen in den Hintergrund gedrängt. Man hat sie so ziemlich überall mit einem Seufzer der Erleichterung gelesen, weil man hofft, daß damit die englisch-deutsche Kontroverse endlich an der Schlußstation angelangt ist. Sir Edward Grey hat gesagt, was er zu sagen hatte, der deutsche Reichskanzler ditto — was darüber wäre, wäre von Uebel. Beide wollen den Frieden, sie versichern es und man muß ihnen Glauben schenken.

Die Marokkofrage ist also als erledigt anzusehen. Der englisch-deutsche Gegensatz besteht freilich weiter fort, aber es ist gar kein Grund vorhanden, daß er nicht bei beiderseitigen guten Willen mit der Zeit gelindert werden sollte. Was die neutrale Diplomatie in dieser Richtung tun kann, wird sie tun.

Was den tripolitanischen Krieg betrifft, ist er in das entscheidende Stadium getreten. Der Sieg von Ain-Zara sollte, wenn kräftig ausgenützt, der türkisch-arabischen Streitkraft das Rückgrat brechen, weil sie die Basis verloren hat. Ob er ausgenützt wird, bleibt natürlich abzuwarten. Der Versuch einer türkischen Offensive gegen Massauah und die Eryträa überhaupt, ist durch die italienische Flottenoffensive im Keime erstickt. Diese Vorgänge zeigen, nebenbei bemerkt, den unermesslichen Wert einer starken Flotte. Sie sichert dem Staate, der sie besitzt, die Initiative und verurteilt den anderen, der sie nicht besitzt,

dazu Anstoß zu sein. Wenn die Türkei heute 100.000 Mann in Arabien hätte, so würden sie ihr auch nichts nützen, weil sie sich nicht über das Rote Meer hinüberbringen kann. Es ist die Situation, in der sich Napoleon 1805 befand. Er konnte nicht nach England hinüber. „Macht mich“, sagte er zu seinen Admiralen, „für 24 Stunden zum Herrn des Kanals La Manche und ich riskiere den Uebergang.“ Sie konnten es nicht und er mußte den Invasionsplan für immer aufgeben. Die alte und die jegige neue Lektion muß sich jeder Staat, der eine Seeküste hat, merken.

Die Blockade der Dardanellen ist wohl aufgegeben. Aber keineswegs die Idee der Forcierung dieser Straße, die den Seehandel der Neutralen nur für ein paar Tage während der Beschließung der Forts stören würde. Sollte die Niederlage von Ain-Zara politisch nicht den erwünschten Effekt ausüben, so wird es vielleicht zur Forcierung kommen.

Die Nachrichten von italienischen Truppenkonzentrierungen in Oberitalien sind natürlich blödes Geschwätz. Daß Italien, das 85.000 Mann nach Afrika werfen mußte, jetzt militärische Demonstrationen gegen einen Nachbar vornehmen sollte, ist eine Kinderstübenvorstellung. In dieselbe Sphäre gehört auch die Meldung, daß der König (!) Befestigungen am Gardasee inspiziert habe. Der König hat Rom seit Wochen nicht verlassen. Wie jemand glauben kann, daß ein König seine Hauptstadt für mehrere Tage verlassen kann, ohne daß alle Welt es merkt oder erfährt, gehört auch in das Kapitel der höheren Naivitäten.

Der Versuch, die Kontroverse Aehrenthal — Conrad, die der Monarch ent-

schieden hat, fortzuspinnen, ist strengstens zu verurteilen. Derlei bietet nur dem Ausland Stoff zur Ironisierung. Jeder Oesterreicher und jeder Ungar hat allen Grund, dem Monarchen zu danken, daß nur durch die verantwortlichen Minister regiert werden darf. Das sollte man doch vor allem im Auge behalten.

## Tagesneuigkeiten.

### Die Monstre-Unterhaltung des Roten-Kreuzvereins.

Wie voraussichtlich gestaltete sich der unter dem Präsidium Ihrer Hochgeboren Frau Dr. Zoltan v. Medve am 7. und 8. d. M. in sämtlichen Räumen des Hotels „König v. Ungarn“ veranstaltete Wohltätigkeitsbazar zu einer außergewöhnlichen Eliteunterhaltung, die an Glanz und Pracht alles überbot, was bisher seit Jahren in diesem Genre veranstaltet wurde. Die geschmackvolle Dekoration, die Pracht der mannigfachen Toiletten und besonders der herrliche Kranz schöner Frauen und Mädchen boten ein beeindruckendes, faszinierendes Bild.

Der Saal wogte von einer berückenden Schar der reizendsten Mädchenknospen, umflossen vom Zauber der Jugend und Anmut, von einer Schar in Schönheit strahlender Frauen, und sie Alle stellten sich, als Apostel der Wohltätigkeit in den Sold der reinsten und edelsten aller menschlicher Tugenden: der Wohltätigkeit und baten und heischten die milden Gaben auf dem Altare der Nächstenliebe mit unwiderstehlichem Zauber.

In allen Pavillonen herrschte schon in den Abendstunden reges Leben, tolles Treiben: Gemütlichkeit, Heiterkeit und Frohsinn war die Signatur des unvergeßlichen Festes und freudestrahlenden Antlitzes überblickte die unermüdbliche Hauptarrangeurin, unsere amtsvolle Obergespanngattin, Frau Dr. Zoltan v. Medve, die wogende Menge, das lustige Treiben, die tolle Lust: den Abend im Schla-

**GLASHOF**  
**Szameth u. Grosz**  
LUGOS  
TELEFON 270. TELEFON 270.

**Grosses Warenhaus**  
in  
Glas, Porzellan, Lampen  
und  
Gelegenheits-Geschenken.

Grosse Niederlage von  
**Grammofonen u. Platten**  
Billigstes Glaswarenhhaus Südungarns  
Telegramm-Adresse: **Glashof Lugos.**

# MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle  
bei äußerst folider Bedienung  
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

# LÖWY LIPÓT

raffenlande. Jeder fühlte sich behaglich, Jeder fühlte sich heimisch: ein amagamierender Hauch echten Frohsinns durchzog die Räume.

Im Kunstindustriepavillon, wo die Damen Aranka Asboth und Julius Ludwig als Hausfrauen die Honneurs machten und die Fräuleins Mariska Mischénbrier, Margit Litsch, Pipi Meiß und Baronesse Stuczi Radossévich als Verkäuferinnen fungierten, herrschte reges Leben und mit Wonne zahlte man für die diversen Artikelchen seinen Obolus in die schönen Hände.

Und wem hätten die „Kugler“ nicht wohl gemundet, wenn sie von so reizenden Frauen dargeboten wurden, wie Frau Korloványi und Frau Ulfacs sind, denen als hilfreiche Hebe die Fräuleins Karola Pantos, Blanka Berdach, Lizi Lafloffy, Etti Sulyok und Marie Balvi beigelegt waren.

Oder wer hätte sich nicht gerne von den schönen Händen der Frau Dr. Makay und Koloman Schöpf „seinen Tee“, abgeholt?! und sich ihm durch einen Blick aus den schönen Augen der weiblichen Ganymeds Alice Fränkl, Marie Jseky, Aspasia Drbonas und Sari Rieger versüßen lassen.

Und wirkte der Champagner nicht noch berauscher, wenn er von Frau Dr. Ferd. Fränkl und Frau Rudolf Reiter kredenzt wird?! Mundet das nicht wie Nektar, wenn der himmlische Trank von den Fräuleins Ester Asboth, Wilma Mischénbrier, Jozsika Biro, Nori Comsea, Erzi Pirschl, Jozsa Kovacs und Milli Schönnenfeld, dargereicht wird?!

Und wer wollte nicht in das Cafe einkehren, wo Frau Dr. Duschnik und Frau Alfred Klein mit liebevollem Lächeln den „Schwarzen“ kredenzen, wobei ihnen die anmutigen Kellnerinnen Corina Milutinovits und Alma Bertes zur Seite stehen!

Und erst die Csárda! Echtes, rechtes, feuriges Csárdaleben! Schöne Frauen, feurriger Wein und herrliche Zigeunerklänge! Wer wollte da nicht einkehren, wo die Damen Aurel Jseky, Josef Szeneß und Dr. Talajdy die Rolle der „csaplárosné“ übernommen? Wer wollte da nicht einkehren und in toller Lust ausrufen: „csaplárosné, száz itce bort!“ Und wollte sich dort kein „Schwippchen“ holen, wo den Wein die Fräuleins Semfronia Bredecan, Janka Balogh, Irene Deutsch, Boriska Csfein, Melinda Kovacs, Aranka Petrovits und Panni Rath kredenzen?!

Wer einen Blick in die Zukunft werfen wollte, der mußte nur in feurigen Augen der bestückenden Sybille Rutka Boc und Melanie Kely, wer Süßigkeit liebte, dem wurden sie von niedlichen Gottschewinnen Babi Csipkay und Erzi Popper mit Grazie angeboten! Und von den Postillons d'amour Mariska Balogh und Klona Böld ließ man sich wahrlich recht gerne eine Botschaft bringen!

Die anmutigen Fräuleins Janka Milutinovits und Jolan Szidon sorgten für gutes Rauchwerk, während als Tänzerinnen Fortunens Fr. Annus Horger, Leona Klein und Cornelia Stephaniglückverheißende Lose feilboten. Und die lieblichen Blumen Viola Jliasevics, Valeria Vilieffu, Baba Schreiner und Irene Weigand boten die lieblichen Kinder Floras mit reizender Anmut dar.

Es würde uns zu weit führen, wollten wir die Details der exotischen Toiletten, der Aufzug mit Blechmusik, das vorzügliche Kabaret und all die Lustbarkeiten in ihren Einzelheiten schildern wollen.

Als ganz aparte Attraktion der grandiosen Unterhaltung folgte am 8. d. M. ein „schwarzer Kaffee“ mit Mozivorstellung und zum Schluß eine animierte Tanzunterhaltung. Vivat sequens!

\* Gegen die verschiedenen Hautausschläge wird seitens der hervorragendsten Dermatologen das natürliche Franz Josef-Bitterwasser infolge seiner gründlich blutreinigenden Wirkung mit vorzüglichem Erfolg angewendet. Man nimmt täglich einhalb Weinglas vor dem Frühstück.

„Nach den in meiner Praxis gewonnenen Erfahrungen“, berichtet Herr Sanitätsrat Dr. Groepper in Münster, „gebe ich dem Franz Josef-Wasser vor allen anderen natürlichen Bitterwässern den Vorzug“.

Manche Mineralwasserhändler und auch Apotheker empfehlen als angeblich „ebenso gut“ geringwertige Brunnen. Im eigensten Interesse lasse man sich nichts aufdrängen und suche vielmehr solche Niederlagen auf, wo „echtes Franz Josef“-Bitterwasser in stets frischer Füllung vorrätig ist!

**Der scheidende Schulinspektor.** Dem gesamten Schulwesen und der gesamten Lehrerschaft unseres Komitates steht ein großer, schier unersehlicher Verlust bevor: der königl. Schulinspektor Julius v. Berecz, der Regenerator des Volksschulwesens, der seit 6 Jahren in unserem Komitate wirkt und seit dieser Zeit viel Segensreiches schuf, ist auf Verfügung des Kultusministeriums zur Dienstleistung in gleicher Eigenschaft und als dem Ministerium zugeteilter Referent zum Schulinspektorat des Pesther Komitates berufen worden.

Nur wer die Wirksamkeit dieses ausgezeichneten Pädagogen mit solchem Interesse und solcher Aufmerksamkeit verfolgte, wie wir es taten, nur wer die Erfolge näher kennt, die Berecz während seiner 6-jährigen Tätigkeit errungen, kann die Größe des Verlustes ermessen, den unser Komitat resp. dessen Schulwesen durch sein Scheiden erleidet.

Mit eiserner Hand, mit Energie und Schaffensfreude übernahm er vor ca. 6 Jahren die Leitung des hiesigen Schulinspektorates und als ausgezeichnetes organisatorisches Talent, als Mann der Arbeit, erkannte er sofort, daß sich für ihn, für seine Ambition und seinen Pflichteifer hier ein weites Feld

ersprießlicher Tätigkeit erschließt. Und er machte sich auch alsbald an das große Werk: unser gesamtes Schulwesen, das stark im Argen lag, zu regenerieren.

Wir behalten uns vor, auf die segensreiche Tätigkeit dieses hochverdienten Schulmannes seinerzeit nochmals einen Rückblick zu werfen.

**Außerordentliche Kongregation.** Das Municipium unseres Komitates hält Donnerstags den 14. d. M. eine außerordentliche Kongregation. Die Tagesordnung umfaßt 103 Punkte und werden unter Anderem die An gelegenheit der Betragsummen zur Lugoser Reficzauer Bahn und der Bau der Lugoser Artilleriekaserne zur Verhandlung gelangen.

**Todesfall.** Im hiesigen Spital verstarb am 9. d. M. der Eisenbahn-Unterbeamte Julius Hausser im 33. Lebensjahre. Der so früh Verschiedene hinterläßt eine Witwe und 3 Kinder. Das Leichenbegängnis findet heute vormittag statt.

**Konferenz der Arbeitspartei.** Die Nationale Arbeitspartei des Krasso-Szörényer Komitates hält Mittwoch den 13. d. abends um 7 Uhr im kleinen Saale des Hotels „König v. Ungarn“ eine Konferenz, in welcher die Tagesordnung der Komitatskongregation durchberaten wird und zu welcher die Parteimitglieder höflichst geladen werden.

**Etablierung.** Zwei tüchtige, strebsame junge Kaufleute, die Herren Emanuel u. Wallasek haben das seit vielen Jahren am hiesigen Plage bestehende Schuh- und Modewarengeschäft des Franz Horger käuflich an sich gebracht und werden selbes vom 15. d. M. an unter obiger Firma weiter führen. Wir verweisen übrigens auf unsere heutige diesbezügliche Annonce.

**Ein Erfolg Meister Naschitz's.** Meister Naschitz hat schon so manchen schönen Erfolg zu verzeichnen und auf dem Gebiete seiner dekorativen Kunst, aesthetisches Feingefühl und exquisiten Geschmack in solcher Weise zur Geltung gebracht, daß wir ihm oft unverkürzt und ungeschmälert vollste Anerkennung zollten. Mit der jetzigen Dekorierung des Saales im „König v. Ungarn“ anlässlich des großen Bazars hat sich Meister Naschitz selbst übertroufen und all seinen bisherigen Erfolgen die Kronen aufgesetzt. Wir können daher nicht umhin, ihm auch diesmal für seine wahrhaft künstlerischen Leistungen unsere größte Anerkennung auszudrücken.

## Was kaufe ich meinem Mann?

Das praktischste Geschenk für jeden Raucher ist eine Mille

# ABADIE

Hülsen in einem

## 40 cm. hohen Rauchkästchen

aus Holz. Der Raucher hat damit ein bleibendes, reizendes Möbelstück für seinen Rauch- oder Schreibtisch ohne Extraausgabe.

Zu beziehen durch alle Trafiken.

Die Möbelhandlung befindet sich ab 1. November im vergrößerten Lokal

# LÖWY LIPÓT Széchenyi-Gasse Nr. 5

vis-à-vis der Volksbank.

# Béla Becker

Schlosser, Dampf- und Wasserleitungsmonteur, übernimmt jede in dieses Fach schlagende Arbeit, Badezimmerreinrichtungen und jedwede Schlosserarbeit zu billigsten Preisen. — Werkstatt: Weiss-Gasse.

## Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.  
Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.  
In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

## Moll's Franzbrantwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende Einreibung, bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.

Original-Flasche K. 2. —  
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Hauptverfand bei Apotheker A. MOLL  
k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben 9.

**Weihnachtsliedertafel des Gewerbe-Niederkrankes.** Der bisherigen, unserem Publikum liebgewordenen Gepflogenheit gemäß, wird der hies. „Gewerbe-Niederkrank“ auch heuer im Saale des Hotels „König v. Ungarn“ seine obligate mit Tanz verbundene Weihnachtsliedertafel veranstalten, wozu ein interessantes Programm vorbereitet wird. Näheres hierüber werden wir später berichten.

**Kaffeehausübernahme.** Der hier allgemein beliebte Restaurateur Herr Julius Csontos hat, wie wir bereits berichteten, das Cafe „Bristol“ käuflich erworben und eröffnet selbes heute Samstag abends mit einem Konzerte der landesberühmten Musikkapelle Karl Nagy aus Arad. Wenn wir die Agilität dieses tüchtigen Geschäftsmannes in Anbetracht ziehen — glauben wir dem wahrhaft eleganten Lokale eine schöne Zukunft prognostizieren zu können, umso mehr, da Herr Csontos weder Mühe noch Kosten scheut, das Cafe in ein gemüthliches, angenehmes Familienheim umzuwandeln. Im übrigen verweisen wir auf die in unserer heutigen Nummer erschienene Annonce.

**Der Beobachter.** Ein alter Bekannter kommt uns heute zu. Obgenannter Kalender der beinahe 60 Jahre erscheint, hat sich in allen Schichten der Bevölkerung Freunde erworben, es ist dies aber auch selbstverständlich, denn kein Kalender — und es gibt deren genügend — ist für unser Komitat empfehlenswerter als eben „Der Beobachter“. Das Buch, welches im Verlage der Herren Lovas u. Strobl, Temesvar in schöner Ausstattung erschienen ist, beweist das Verleger und Redakteur auch bei diesem Unternehmen ihren modernen Geist walten lassen, wie in diesem Verlage erscheinende „Neue Temesvarer Zeitung“. Außer dem üblichen Kalenderteile sind sämtliche Amtszweige der Komitate Krasso-Szöreny, Temes und Torontal, Posttarife, Jahrmärkteverzeichnis etc. eingeschaltet. Der Kalender kostet bloß 60 Heller und ist in allen Buchhandlungen vorrätig. In gleichem Verlage ist ein kleinerer Volks- u. Hauskalender für 50 H. erschienen.

**Ein Volksmittel.** Als solches darf der als schmerzstillende, Muskel und Nervenkräftigende Einreibung bestbekannte „Moll's Franzbrantwein und Salz“ gelten, der bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältungen allgemeinste und erfolgreichste Anwendung findet. Preis einer Flasche K. 2.—. Täglicher Versand gegen Post-Nachnahme durch Apotheker N. Moll, k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben 9. In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich Moll's Präparat mit dessen Schutzmarke und Unterschrift.

**Eine Katastrophe** für die Kinderwelt ist ein Weihnachtsfest ohne einen Guglhupf, gebacken mit Dr. Detker's Backpulver. Und die lieben Kleinen haben recht, denn so ein Detker-Guglhupf enthält Milch, Mehl, Fett, Eier, Zucker, also die für den menschlichen Organismus notwendigen Nährmittel in wohlgeschmeckender, u. was besonders für Kinder wichtig ist, in leicht verdaulicher Form. Für die einfachste wie für die feinste Küche ist das Geheimnis des Erfolges für die Mehlspeisen und Bäckereien Dr. Detker's Backpulver. Für Weihnachtsbäckereien benutzt man die Rezepte von Dr. N. Detker, Baden-Wien 16, die Leserinnen dieses Blattes umsonst und portofrei erhalten. Eine Postkarte mit Adresse der Absenderin genügt.

**Kunstvolle Ansichtskarten.** Die künstlerisch ausgestatteten Ansichtskarten, welche anlässlich des Bazars von Frau Lukacs, Fräulein Alice Fränkl und Fräulein Marie Waly verkauft wurden, stammen aus dem fotografischen Kunstatelier Eduard Kargers und macht deren künstlerische Ausstattung dem jungen Meister volle Ehre.

**Klavierabend Ernst v. Dohnanyi.** Wir stehen wieder vor einem großen, sensationellen musikalischen Ereignisse. Die drei Musikenthusiasten und zugleich Musikkenner Dr. Alois Fränkl, Bela Janoviz und Dr. Josef Wilker wollen, wie es scheint, den Erweis bringen, daß Lugos denn doch nicht ganz abseits von der großen Heerstraße kultureller und künstlerischer Strömungen liege und daß man auch bei uns eine ganz ansehnliche Gemeinde von Leuten zusammenscharen kann, die sich für wahre, echte, edle Kunst zu erwärmen, zu begeistern vermögen. Nach Casals-Dohnanyi, der vornehme Meister, der anerkannte Virtuose am Konzertflügel, der uns am 10. Jänner Gelegenheit bieten wird, uns an seiner einzigen, unvergleichlichen Kunst zu ergötzen. Es muß bemerkt werden, daß es den Arranguren diesmal möglich war, auf das Programm Einfluß zu üben und dafür zu sorgen, daß selbes alle Schichten des Auditoriums befriedige. Wie sagt nur Goethe: „Eines schickt sich nicht für Alle!“ Ganz besonders muß hervorgehoben werden, daß das Haus Bösendorfer zu diesem Abende einen excellenten des großen Künstlers würdigen Konzertflügel beistellt. Das Programm werden wir nächstens schon veröffentlichen und bemerken noch, daß Karten im Vorverkauf

wieder beim Konditor Szidon und bei den obengenannten 3 Herren erhältlich sind.

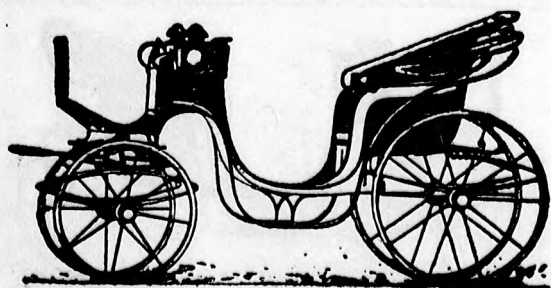
**Saben Sie Schnupfen und Husten?** Meine Familie ist in dieser schlechten Jahreszeit vollständig davon verschont geblieben, weil wir alle rechtzeitig Sirolin „Roche“ genommen haben. Es ist dies das einzige Mittel, welches mit Sicherheit jeglicher Erkältungskrankheit vorbeugt. Machen Sie einen Versuch, und Sie werden sich dann überzeugen, daß ich nicht zu viel behauptet habe.

\* **Hotel Budapest in Szeged** Arader-Gasse Nr. 6. (Anhang zu Grandhotel Tiba). Eingang bei der Haltestelle der Elektrischen am Klauzalplaz. Hofzimmer per Person mit Beleuchtung und Bedienung K. 1.60, Gassenzimmer per Person mit elektr. Beleuchtung und Bedienung K. 2.40. Sowohl Hof- als Gassenzimmer sind rein und hell. Beliebtstes Hotel des Publikums der Umgebung.

**Lloyd Hírelvédegyesület.** A napokban tartotta meg alakuló közgyűlését ez az egyesület a VI., Andrássy-ut 24. sz. a. ülés-termében, amelyen budapesti nagykereskedők és vállalati igazgatók nagyszámban jelentek meg. Az egyesület vezetését dr. Sellye Sándor nyugalmazott államtitkár vállalta el, akit a 35 tagból álló igazgatóság, amelyben minden szakma, elsőrangú kapacitások által, képviselve van, elnökké választott. A 25 tagból álló felügyelő-bizottságban is különböző szakmák agilis képviselői foglalnak helyet, akik magukra vállalták az információk ellenőrzését és saját cégük által való felülvizsgáltatását. Gyakorlati szempontból és tekintve, hogy az egyesület több irányban megbízást csak mint bejegyzett cég vállalhat el, a megalakulás korlátolt felelősségű szövetkezeti formában történt és oly élénk érdeklődést tanúsítottak a szakkörök, hogy már a megalakuláskor mintegy 1900 darab 50 koronás részjegyet jegyeztetett le. Az egyesület a működését VI. Andrássy-ut 24. számú helyiségében már meg is kezdte.

\* **Dr. Richters Linimentum Capsici comp. (Anker-Pain-Expeller)** ist zu einem wahrhaft volkstümlichen Hausmittel geworden, das in vielen Familien seit Langen Jahren stets vorrätig gehalten wird. Bei Rückenschmerzen, Hüftweh, Kopfschmerzen, Gicht, Rheumatismus usw. haben sich die Einreibungen mit dem Anker-Liniment stets als schmerzstillend erwiesen, auch bei epidemischen Krankheiten wie Cholera und Brechdurchfall sind Einreibungen des Unterleibs stets sehr vorteilhaft gewesen. Dieses vorzügliche Hausmittel ist auch mit gutem Erfolg bei Influenza als Einreibung angewendet worden und wird zum Preise von 80 H., 1.40 u. 2.— K., in den meisten Apotheken vorrätig gehalten, doch verlange man beim Einkauf stets ausdrücklich: „Richters Anker-Liniment“ (Anker-Pain-Expeller) und sehe nach der Schutzmarke „Anker“ und den Namen „Richter“ und nehme nur Originalflaschen an.

**Redaktions- und Druckerei-Telefon für Lugos und das Krasso-Szörenyer Komitat Nr. 161.**



## PETER MERZIG, Wagenbauer u. Sattler

Kintzsy Pál-Gasse 2/a. (im eigenen Hause), unweit der Holzner'schen Holzhandlung, Karánsebesergasse.

Lager in neuen und reparierten



**Kaleschwägen.**



Übernimmt Reparaturen von Wagner-, Schmied-, Sattler- u. Lackierer-Arbeiten zu den billigsten Preisen

## Wohnung zu vermieten.

Vom 1. November ab ist in der Bogfärerstraße Nr. 14 eine aus 4 Zimmern, Vorzimmer, geschlossener Gang, Küche, Speisekammer, Keller und allen Nebenräumlichkeiten bestehende, mit elektrischer Beleuchtung versehene Wohnung zu vermieten.

Näheres in der „Sungaria“ Cementwarenfabrik.

## FrISChe Gänselebern

kauft in jedem Quantum á 5 Kronen pr. Kgr. von 30 Deka aufwärts

## Ignatz Drechsler

Jakabffy Kristof-Gasse, hinter dem Komitatshause.

## An das p. t. Publikum!

Erlaube mir das p. t. Publikum höfl. zu verständigen, dass ich das bestrenommierte

## fotografische Atelier des Herrn Josef Hirsch

vom 15. Dezember an in eigener Regie weiterführen werde.

Auch habe ich sämtliche Aufnahmen (Platten), welche im Atelier Hirsch verfertigt wurden, käuflich an mich gebracht, und ist so das p. t. Publikum in der Lage, Bildernachbestellungen von allen Aufnahmen, welche im Atelier Hirsch gemacht wurden, noch nach Jahren in meinem Hauptgeschäfte (Lugos, Kirchengasse) zu erhalten.

Indem ich jene Kunden, welche bisher ihr Vertrauen Herrn Josef Hirsch schenken, bitte, ihr Wohlwollen mir übertragen zu wollen, werde ich auch in Zukunft bestrebt sein, durch billige und allerbeste Arbeit, meinen guten Ruf zu erhalten, das heisst meine hochverehrten Kunden wie bisher zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll

Ervin Karger, Fotograf

Telefon Nr. 232.

➔ Ausgezeichnet mit der goldenen Medaille. ➔

## Budapester Tapeziererwerkstätte

Lugos, Kirchengasse Nr. 33.

Beehre mich dem hochgeehrten Publikum von Lugos und Umgebung die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am heutigen Tage in Lugos unter der Firma

## Alexander Fleischmann

Kirchengasse Nr. 33

eine grösser angelegte Tapeziererwerkstätte ganz nach großstädtischem Muster eröffnete. Meine seit 25jähriger selbständiger Tätigkeit in der Hauptstadt erworbenen Erfahrungen setzen mich in die angenehme Lage, für pünktlichste Arbeit und exakte Ausführung garantieren zu können.

Ich bemerke nebstbei, dass ich auch in Loco circa 10 Jahre als Werkführer in den grössten Werkstätten tätig war, daher ich Gelegenheit hatte den Geschmack des g. Publikums kennen zu lernen. Bitte daher versuchsweise Ihre Bestellungen zu machen.

Achtungsvoll

## Alexander Fleischmann

Kirchengasse Nr. 33.

Ich halte ständig am Lager:

Divans von 32.— Kronen aufwärts. Peluchedivans von 74.— Kronen aufwärts.  
Ottomans von 40.— Kronen aufwärts. Afrikamatratzen von 15.— Kronen aufwärts.

## JOSEF MAJOROS, Wagenbauer

Eigenes Haus. Lugos, Olloságer-Strasse 6. Telefon-Nr. 268.

Ständiges Lager in neuen und renovierten Wagen. Übernimmt Schmiede-, Wagner- und Lackiererarbeiten. Renovierungen und alle in dieses Fach schlagende Arbeiten werden prompt und pünktlich ausgeführt.

Billige und reelle Bedienung.

Preiskurant gratis.



Hygienische Neuheiten  
Gummi und Fischblasen.

Präservativ-Spezialitäten echt französisches u. amerikanisches Fabrikat in Originalpackung. Ärztlich empfohlen! Garantiert verlässlich.

Neu! «Fatime» I. u. II. Qual. Preis per Dutz. 6. u. 8. K. „Semiramis“ I. u. II. Qual. Preis per Dutz. 10 u. 12 K.

Diese beiden Präservativ-Qualitäten sind die Vollkommensten auf dem Gebiete der Gummitechnik- und sind ausschliesslich bei mir zu haben.

NEU! „AUTO VAGINAL SPARY“ NEU! sicherstes und bequemstes Damenschuttmittel der Neuzeit! K 15.— pro Stück. Versand diskret durch die chirurgische Instrumenten- und Gummifabrik

KELETI J BUDAPEST, IV., ker., Koronaherczeg-u. 17.

Verlangen Sie gratis und franko meine neueste hochinteressante, mit zirka 3000 Illustrationen versehene Preisliste! Gegründet 1878. Telephone 13-76.

Vertreter werden mit hoher Provision für jede Stadt gesucht.

Alleiniger Vertreter: Tóth Adorján Gyula, Venus Droguerie.

Ein

## Trödlergeschäft

mit Gewerbeschein ist in der Temesvarergasse Nr. 6 per sofort zu verkaufen.

Näheres in der Administration d. Bl.

## Ein Verrechnungswirt

für ein gutgehendes Gasthaus nach Örményes wird per sofort gesucht.

Näheres zu erfragen bei Max Hirschl Örményes.

Lugos r. t. város polgármesterétől.  
15741—1911. kig. szám.

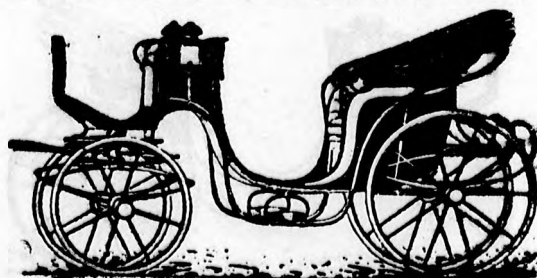
## Hirdetmény.

Közhirre teszem, hogy a fehértéplomi m. kir. szőlészeti és borászati kerületi felügyelő ur folyó hó 13-án (Szerdán) d. e. 10 órakor Lugoson Mohilo Oszkár urnak a Kápolna hegyen levő szőlőjében a szőlőművelésről szakelőadást fog tartani, mely szakelőadásra Lugos város szőlőtulajdonosait és az érdeklődőket ezennel meghívom azal, hogy minél nagyobb számban megjelenni sziveskedjenek.

Találkozóhely Lugoson, Mohilo Oszkár ur szőlőjében a Kápolnahegy alján. Ott legyünk valamennyien!

Lugoson, 1911. évi december hó 5-én.

Dr. Florescu, polgárm.-h



## Weihnachtsmarkt! Büchermarkt!

Die Buch-, Papier- und Musikalienhandlung des  
**KOLOMAN NEMES**  
 empfiehlt anlässlich der Weihnachten die zu dieser Gelegenheit in  
 grosser Auswahl am Lager befindlichen Novitäten.

**Jugendschriften** zu den verschiedensten Preisen.

Luxus-Briefpapiere, Mappen, Souvenirs, Album,  
 Aquarell- und Ölfarbenetuits und die neuesten  
 — Musikwerke zu billigen Preisen —

Ferner

Bilderbücher, Weihnachtsbaumschmuck, Gesellschaftsspiele  
 Reiche Auswahl in

**Weihnachts- und Neujahrskarten.**

Die neuesten Produkte des heurigen Büchermarktes.

## Brand „Café Bristol“.

Erlaube mir, einem hochgeehrten p. t. Publikum die ergebene Anzeige  
 zu machen, daß ich das „Café Bristol“ käuflich erworben und heute Sams-  
 tag abends feierlich eröffne. Gleichzeitig diene zur werten Kenntnis, daß  
 es mir gelungen ist, für mein neues Unternehmen, die sowohl im In- als  
 Auslande rühmlichst bekannte Arader National-Musikkapelle

### Nagy Károly

ständig zu engagieren, welcher stets bestrebt sein wird auf dem Gebiete der  
 Musik das Vorzüglichste zu leisten.

Meinerseits werde ich alles aufbieten, obiges Lokal meinen hochgeehrten  
 Gästen als angenehmen Aufenthaltsort zur Verfügung zu stellen und bitte ich  
 meine geehrten Gönner mich in meinem neuen Unternehmen gütigst unterstützen  
 zu wollen.

Hochachtungsvoll

Csontos Gyula, Cafetier.

## Geschäfts-Übernahme.

Wir beehren uns dem hochgeehrten Publikum höflich bekannt zu geben, daß wir  
 das bestrenommierte

### Herrenmode- und Schuhwarengeschäft

des Herrn FRANZ HORGER

käuflich erworben haben und es vom 15. Dezember l. J. unter unserem Namen weiter-  
 führen. Von dieser Zeit an werden sämtliche am Lager befindlichen Waren sowie  
 Herren-, Damen- und Kinderschuhe, Hüte etc. unter dem Fabrikpreise verkauft.  
 Speziell machen wir das hochgeehrte Publikum auf unsere

■ ■ ■ GALOSCHEN-REPARATUR ■ ■ ■

aufmerksam.

Um zahlreichen Zuspruch ersuchen

**EMÁNUEL ÉS WALLÁSEK**

LUGOS, Haberehrn'sches Palais.



Gegen Husten, Heiserkeit u. Katarrh

wirken am besten

**RÉTHY'S**  
**Pemete - BONBONS.**

Beim Einkauf muß man achten und  
 deutlich RÉTHY's Bonbons ver-  
 langen, da es viele nichtsnützige Nach-  
 ahmungen gibt.

1 Carton 60 Heller.

Kaufen wir nur RÉTHY'S Pemete-  
 Bonbons.

Zahl 22023-1911.

## Temesvarer Markt-Anzeige.

Der diesjährige Skt.-Nikolaus

## Jahrmarkt

wird in der Zeit vom 14. Dez. bis inklusive  
 18. Dezember 1911 abgehalten werden.

Der Auftrieb aller Gattungen Vieh auf den  
 Jahrmarkt ist von Donnerstag, 14. Dez.  
 5 Uhr Früh angefangen gestattet.

Temesvar, am 15. November 1911.

Von der Oberstadthauptmannschaft:

Beé Ferenc, Oberstadthauptmann.

## LLOYD HITELVÉDŐ EGYESÜLET

Budapest, Andrassy-ut 24.

Telefon { Információ osztály 177-45.  
 számok { Behajtási „ 119-11.  
 „ Transactio „ 42-43.

Sürgöncim: Lloydibus.

Próbainformációk cégekről és magán-  
 személyekről (pl. állástkeresőkről)  
 6.— korona.

Hiteltudósítói és jogi képviselők az  
 ország minden részében.

Elvállalja bagatell és dubiosus követel-  
 ések nyilvántartását és költségmen-  
 tes behajtását jutalék fejében, to-  
 vábbá részvénytársaságok és szö-  
 vetkezetek alapítását, ugy szintén cé-  
 gek szanálását.

Képviselőket minden városban alkal-  
 mazunk.

# Johann Hlobil

Erste Lugoser auf Elektrizitätsbetrieb eingerichtete Anstalt für Stofffärberei, Kleiderputzerei und Dampfwascherei

== **L u g o s**, Kirchengasse Nr. 6 ==

(im eigenen Hause, neben der röm. kath. Kirche).

== TELEFON 218. ==

Übernimmt allerlei Kleider zum färben, Herren-, Damen- und Kinderkleider zum putzen, wie auch allerlei Wäsche zum waschen und bügeln bei billigen Preisen.

## HINGERICHTET

ist jeder Blick auf den berühmten  
== SCHÖNHEITS-PFLEGEMITTEL ==

**VIOGA** = Crème Preis 1.- K  
Seife " -.60 "  
Pouder " 1.- "  
Haarfarbe, " 2.- "

welche verblüffend weiss und rein den Teint machen.

WEISS' wohl schmeckender und wohlriechender feinsten

### Leberthran

für Kinder u. Erwachsene das beste Stärkungsmittel.

Preis 1 Flasche 2 Kr.

Alleiniger Erzeuger:

**Weiss S. Sándor Apotheker**

«Zum Goldenen Kreuz»

Temesvár-Stadt, Domplatz Nr. 2-6.

Zu haben in Lugos bei Apotheker V é r t e s, in Karánsebes bei Apotheker Müller, in Pancsova bei Apotheker Bauer.

--- Diskreter Postversandt zweimal täglich. ---

Bestellungen über 10 Kronen werden franko gesendet.



### Klithia-Puder

zur Pflege der Haut,  
Verschönerung und Verfeinerung des Teints.  
Elegantester Toilette-, Ball- u. Salonpuder,  
weiß, rosa oder gelb.

Chemisch analysirt und begutachtet von Dr. J. J. Pohl, k. k. Professor in Wien. — Anerkennungs-Schreiben aus den besten Kreisen liegen jeder Dose bei.

**GOTTLIEB TAUSSIG**

Fabrik feiner Toilette-Seifen und Parfümerien  
k. u. k. Hof- und Kammerlieferant.

Preis einer Dose K 2.40.

Haupt-Niederlage: Wien, I., Wollzeile 3.

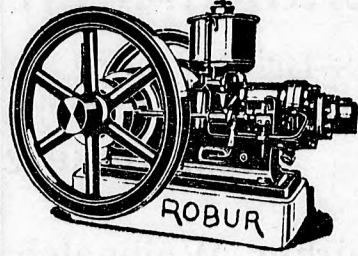
Zu haben in Lugos Recht & Schwarz Huczik & Comp. und Fischer J.

### Original schwedischer patentierter „ROBUR“- Rohölmotor

ist wegen seiner Vorzüge zweifellos  
die beste Betriebsmaschine der Welt

von 2—300 Pferdekraften.

Die „ROBUR“-Rohölmotoren  
sind zufolge ihrer allereinfachsten Konstruktion für



Mühlen-  
Industrie-  
Unternehmungen, für  
aller Art  
landwirt-  
schaftl. und  
Drusch-  
zwecke

aller besten zu empfehlen.

Verlässlicher billiger Betrieb.  
Rohölverbrauch 1½ Heller pro Pferdekraft.  
Keine Finanzkontrolle. Günstige  
Ratenzahlungen. Volle Garantie.

Mit Preiskurant und Auskunft dient:

**LANDLER ÖDÖN**

Motorettablissement

BUDAPEST, V., Lovag-u. 6.

Vertreter werden gesucht.

Meine große

### Weihnachts

Musterkollektion ist erschienen. Ueberrifft an Auswahl und in Hinsicht auf die Preise jede bisher existierende Musterkollektion.

Es ist empfehlenswert diese Musterkollektion schon jetzt zu verlangen, welche Jedermann franko zugeschickt wird.

- 70 Cm. breiter Tennisflanel gute Qualität 19 und 23 fr.
- 70 " " engl. Flanel in dunklen Farben 29 fr. und aufw.
- 70 " " Schmirrbarchet, starke Dual. 27, 35 fr. und aufw.
- 75 " " Karton, gute Dual. neueste Muster 19½ und 23 fr.
- 75 " " Wasch-Delain Neuheiten 23 und 27 fr.
- 75 " " Seidenfaden Kleiderleinen 23 und 31 fr.
- 75 " " Batist- und Madelrastickerei 38 und 48 fr. und aufw.
- 120 " " engl. Stoffe für Hauskleider 39 und 48 fr.
- 120 " " Diagonalfstoffe, gl. Farben 49, 55, 68 fr. und aufw.
- 120 " " Damenstoff schwarz u. dunkelblau 45 fr.
- 140 " " Homepun-Kostümstoff rein Wolle 1.45, 1.75, 2.25 fr.
- 50 " " Kleiderjammit in allen Farben 68 fr. und aufw.
- 50 " " gemust. Waschjammit beste Dual. 98 fr.
- 60 " " Foulard u. Japan-Seide für Kleider 85 und 1.15 fr.
- 50 " " Taffet und Bongis Seiden in allen Farben 68 u. 85 fr.
- Fertige Blousen aus Wasch-Double-Stoff 1.90 u. 2.25 fr.
- Neueste Sammtblusen Tegethoff und schwarz 3.90 fr.

Geeignete Weihnachtsgeschenke in Damen Toiletartikeln. Bestellungen von 20 Kronen an werden franko geliefert.

### Weiner Mátyás

Damen-Modewarenhaus

Budapest, VI., Andrassy-ut 3.

P. T.

Beehre mich dem g. Publikum zur gefl. Kenntnis zu bringen, dass ich in **Lugos, Bonnaz-Gasse** ein dem modernen Zeitgeiste entsprechend eingerichtete

## Schuhmacher-Werkstätte

eröffnet habe. Durch die Kenntnisse, welche ich mir sowohl im In- wie auch im Auslande erworben, bin ich in der Lage allen Anforderungen zu entsprechen. Verfertige alle in das orthopädische Fach schlagende Arbeiten. Reparaturen werden solid u. pünktlich ausgeführt.

Die wohlwollende Unterstützung des g. Publikums erbittend, zeichne Hochachtungsvoll

**Czeran Vasi**

Schuhmacher

Lugos, Bonnaz = Gasse.

Erlaube mir dem g. Publikum die ergebene Anzeige zu machen, dass ich meine Arader, auf elektrischem Betrieb eingerichtete

### Messing- u. Eisenmöbelfabrik

bedeutend vergrößert, vom 1. Mai l. J. angefangen in die

Özsef Köherceg-ut Nr. 11 verlegte.

Ich erzeuge und halte alle in dieses Fach schlagende Artikel, sowie Messingbetten, Kleiderrechen, Betteinlagen, Eisenrouleaux, Krankenrollwagen, Kinderbetten von der einfachsten bis zur modernsten Ausführung. Mich dem Wohlwollen eines g. Publikums bestens empfehlend, achtungsvoll

**Karl Sarai, Arad**

Messing- u. Eisenmöbelfabrikant.

#### PREISE:

Messingbetten . . . . .	von K 100 aufw.
Waschtische . . . . .	90 "
Nachtkästchen . . . . .	70 "
Kinderbetten . . . . .	90 "
Englische Betten . . . . .	60 "
Engl. Waschtisch . . . . .	50 "
Kinderbett mit Netz . . . . .	20 "
Eisenbetten . . . . .	10 "
Waschgestell . . . . .	5 "
Betteinlagen aus Draht . . . . .	9 "
" mit Eisenrahmen . . . . .	16 "
Kleiderstöcke . . . . .	10 "
Gartenstühle u. Bänke . . . . .	120 "
Feuersich. Geldschränke . . . . .	10 "
Kleiderkästen mit Spiegel . . . . .	80 "



2-5  
Kronen täglich

durch Ausübung von Strickarbeiten auf unserer «Venus»- od. «Jupiter»-Strickmaschine. Unterricht gratis. Geschlecht, Alter, Wohnort Nebensache. Erlernung in zwei Tagen. Garantierte Arbeitsabnahme von uns. Verlangen Sie Auskunft.

**Christlichen-Hausindustrie, Wien,**  
XVI/2, Gaullachergasse 12.

## Überraschend billig sind die Preise im Modewarenhaus Brauch Ferenc

Lugos, „Palais Poporul“. Telefon 255.

Solide Bedienung!

Enorme Auswahl in Herbst- und Winterneuheiten! Doubl-Stoffe für Jacken und Kostüme. Engl. Damenkostümstoffe. Aparte Blousen und Kleidersamte. Blousen-, Kleider- und Aufputz-Seide. Mode-Barchende und Flanelle. Spitzen-Stoffe, Aufputz-Artikel. Spitzen-Vorhänge, Teppiche, Bettgarnituren, Leinwände, Herren und Damenwäsche!

Kein Kaufzwang!

Kein Kaufzwang! Preise Konkurrenzlos!

## Billigste Brennholzquelle.

Verkleinertes Brennholz ins Haus gestellt:

Rotbuche . . . . .	100 Kg. K. 2.—
Weissbuche . . . . .	100 „ „ 2.10
Roteiche . . . . .	100 „ „ 2.20
Abfallholz . . . . .	100 „ „ 1.80

Ab Fabrik mit 20 Heller billiger.

Zu bestellen bei der **Lugoser Schuhleisten- und Holzwaren-Fabriks-Aktiengesellschaft** (Telefon Nr. 247) oder in der **Apotheke Rieger**.

## Großer Gelegenheitskauf

in dem englischen

Herren-, Knaben- und Kinder- **Kleiderwaarenhaus**

**Özv. Schwarcz Simonné**

Isabella- (Hauptplatz) LUGOS im Patzl'schem Hause

neben dem Stadthause.

Vertreter: **ANTON SCHWANEK.**

### Für Erholungsbedürftige

bester Herbst- und Winteraufenthalt Seebad u. klim. Kurort Cirkvenica an der Adria. Den ganzen Tag Aufenthalt im Freien. Schöne und billige Balkonzimmer mit herrlicher Meeresansicht und vorzügliche ungarische Küche in der ärztlich warm empfohlenen Pension Villa Adria, Deutsche Besitzer.

## + HILFE +

bei Blutstockungen etc. durch sicher wirkendes, unschädliches Mittel unter Garantie des Erfolges. Rat unentgeltlich. Frauen wenden sich vertrauensvoll, sofort an Arth. Hohensteln Berlin-Halensee, 6. Rückporto erbeten.

**ÓH JAJ!**



**Bei Husten, Heiferkeit und Verschleimung wirken rasch und sicher**  
**Egger's Brustpastillen.**  
 Schmecken vorzüglich und beeinträchtigen den Appetit nicht.  
 Per Karton 1 und 2 Kronen. Probekarton 50 Heller.  
 Haupt- und Versandtdepot:  
**Reichspalatin - Apotheke,**  
 Budapest, VI., Váci-körút 17.

**ÉLJEN!**



**Egger's Brustpastillen haben mich rasch befreit**

Erhältlich in Lugos: Fischer János, Rieger Nándor, Vértes Lajos, Huczik és Tsa. Karánsebes: Alexandrovits Döme, Müller Fülöp. Német-Bogsán: Risztics Milán. Resiczabánya: Brada Ede, Csapó János gyógyszertárakban.



**Nigrin**  
**(Fernelendt)**  
 Ist die beste Schuhcreme.  
 Überall erhältlich.  
 Jagdausstellung Wien prämiert mit der goldenen Medaille.

**KECSKEMÉTI SÁNDOR**  
 OPTIKER  
 ——— Temesvár, Agrar - Palais 7. ———

Ärztliche Instrumente, Verbandstoffe und Artikel zur Krankenpflege :-: :-: Alleinige Niederlage der Kodak-Gesellschaft für Temesvár.



Photographische-Apparate, Grammophone und Tennis- Sport-Artikel. . . . Kodak - Apparate, Papiere und andere Erzeugnisse der Gesellschaft zu Original-Fabrikpreisen.

Elektrotechnisches Etablissement. - Vernickelungs-, Hohl- und Kunstschleif-Anstalt.  
 Telegramm-Adresse: KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.  
 Telefon 220. Katalog gratis. Telefon 220.

An Dauerhaftigkeit unübertroffen  
 Etwas besseres als die Fußboden-lackfarbe

**„Linolin“**

gibt es nicht.  
 Zu haben nur in der Spezereihandlung:  
 ::: Alfred Fischl, Lugos :::



**Kolarits Nándor**  
 Temesvár, Mercy-Gasse

erite und größte südung. Uniformierungs - Anstalt und Herrenkleideratelier empfiehlt sich zur Anfertigung von aller Arten Uniformen, Civil- und Sportkleidern sowohl in Qualität als auch in Schnitt und Ausführung dem heikelsten Ansprüchen entsprechend, bei mässigsten Preisen. Für solideste Bedienung bürgt das altbewährte Renommé meiner Firma.

Nur dann echt, wenn die dreieckige Flasche mit nachstehendem Streifen (roter und schwarzer Druck auf gelbem Papier) verschlossen ist.

**Bis jetzt unübertroffen!!!**

**W. Maager's**  
 echter gereinigter **DORSCH**

**Leberthran**  
 (in gesetzlich geschützter Adjustierung)  
 gelb per Flasche 2 K. - weiss per Flasche 3 K.  
 von **WILHELM MAAGER** in Wien.

Seit 1869 in der österreich-ungarischen Monarchie allgemein eingeführt.  
 Von den Herren Professoren und Aerzten mit Vorliebe verordnet.

Zu bekommen in den meisten Apotheken u. Drogerien.

General-Depot und Haupt-Versand für die österr.-ung. Monarchie bei:  
**Wilhelm Maager, Wien**  
 III./3., Heumarkt 3.



Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.

Schuhmarke: „Anker“

**Liniment. Capsici comp.,**  
 Ersatz für **Anker-Pain-Expeller**

Ist ein altbewährtes Hausmittel, das seit langen Jahren als zuverlässige Einreibung bei Gicht, Rheumatismus und Gelenk-Erkrankungen angewendet wird.

**Warnung.** Winderwertiger Nachahmungen wegen sei man beim Einlaufe vorsichtig und nehme nur Originalflaschen in Schachteln mit der Schuhmarke „Anker“ und dem Namen Richter an. - Zum Preise von 80 h, K 1.40 und K 2.- vorrätig in den meisten Apotheken; Haupt-Depot bei Josef von Ebröt, Apotheker in Budapest. Dr. Richters Apotheke zum „Goldenen Löwen“ in Prag, Elisabethstrasse Nr. 5 neu.